

Eingeweiht 1990 – Entweiht 2019 – Eingeweiht 2021

– ein fränkischer Hof im Wandel der Zeit



Bestand hat nur der stetige Wandel. Einiges verändert sich nur so langsam, dass man es kaum bemerkt und ein Menschleben dafür nicht ausreicht, anderes dauert nur ein paar Jahrzehnte. Die Verwandlung des Anwesens Dörrgasse 1 in Altenmünster vollzog sich im noch überschaubaren Zeitraum von 30 Jahren. Vom leerstehenden Bauernhof in den Pilgerhof mit Begegnungsstätte und Scheunenkirche und nun in das Mehrgenerationenprojekt „Gemeinsam Leben-gestalten“ .



Im April 1990 wurde der Pilgerhof und die Scheunenkirche eingeweiht und war für fast 30 Jahre Kirche und Begegnungsstätte. Nachdem die katholische Kirche, auf Grund von Sparmaßnahmen, sich von der Einrichtung getrennt hat, konnte mit der Initiative „Gemeinsam-Leben-Gestalten“ etwas Neues beginnen. Am 01.01.2020 war der Kauf getätigt und es wurde ein Konzept für Wohnen und Betrieb erstellt. Geplant war dann für den 01.05.2020 die Eröffnung der Pilgerstube als Cafe und Weinstube. Durch die Corona Pandemie verschob sich dies bis Ende September 2021 und am 24.10.21 wurde eingeweiht. Die Weihehandlung vollzogen Pfarrer Hauck und Frau Pfarrerin Truchsess. Einige informative Sätze und gute Wünsche wurden von Bürgermeister Heckenlauer und von Herrn Kern vom Amt für ländliche Entwicklung Würzburg überbracht. Beide stehen dem Projekt sehr wohlwollend gegenüber und boten auch zukünftig ihre Unterstützung an.

Die neuen Bewohner waren voll des Lobes für die dörfliche Gemeinschaft von Altenmünster und fühlen sich dort gut aufgenommen und unterstützt. Die schönen Räumlichkeiten stehen für vielerlei Nutzung zur Verfügung und die Cafe-Wein-Pilgerstube lädt jeden Sonntag von 13:00 – 18:00 Uhr zu gemütlichem Beisammensein ein. Die durch Corona stark eingeschränkten sozialen Kontakte sollen hier wieder eine neue Chance erhalten. Wir wünschen der mutigen Gemeinschaft gutes Gelingen und hoffentlich verschließt uns die Pandemie nicht schon bald wieder die weit offen stehende Tür des Pilgerhofes.

Wer sich für das Projekt und seine Möglichkeiten interessiert, der kann sich auf der Webseite: www.Gemeinsam-Leben-Gestalten.de informieren.

GUDRUN ZIMMERMANN